

Digitale Bauakte

Bezug zu Themenfeld im Masterplan

- | | |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Zukunftsfähige Standortfaktoren | <input type="checkbox"/> Zukunftsprofil des Standorts Oberhausen |
| <input type="checkbox"/> Wissenschaft, Innovation und Gründung | <input type="checkbox"/> Arbeit, (Schul)Bildung und Qualifizierung |
| <input checked="" type="checkbox"/> Smart City Oberhausen | |

Priorität

- Sehr hoch Hoch Mittel

Umsetzbarkeit

- Kurzfristig Mittelfristig Langfristig

Beschreibung des Projekts

Das Baugenehmigungsverfahren stellt aktuell einen zeit-, kosten- und personalintensiven Verwaltungsprozess dar. Für die mehr Transparenz und Verbindlichkeit, aber auch die Steigerung von Effizienz im Genehmigungsverfahren können die Möglichkeiten der Digitalisierung genutzt werden.

Digital eingereichte Anträge verkürzen die Wege aller Beteiligten, es werden Postwege und somit Zeit eingespart. Die Druckkosten können minimiert werden. Beratungen mit der Baubehörde werden effizienter, da man zeitgleich auf Dokumente zugreifen kann. Alle Unterlagen werden medienbruchfrei weiterbearbeitet. Es ist möglich, mehrere Institutionen gleichzeitig zu beteiligen. Zudem ist der Austausch von Dokumenten auf der Bauplattform ohne Zeitverzögerung möglich. Den abschließenden Bescheid erhalten die Antragsteller nach vorheriger Zustimmung gerne auch direkt digital. Und sollten Sie einmal Unterlagen nachreichen müssen, geht dies über das Digitale Bauamt einfach schneller.

Die Stadtverwaltung hat bereits Anfang 2018 die Digitalisierung des Baugenehmigungsverfahrens positiv geprüft. Danach könnte durch die Einführung eines digitalen Verfahrens dem Bauherrn, dem Entwurfsverfasser, der Bauordnungsbehörde sowie den am Genehmigungsverfahren beteiligten weiteren Dienststellen die Möglichkeit gegeben werden, den Bauantrag und die Bauvorlagen medienbruchfrei einzureichen, Stellungnahmen in digitaler Form abzugeben (Ämterumlauf), Auskünfte zum Bearbeitungsstand einzuholen, zu prüfen und zu genehmigen.

Auf dem Weg zur Digitalen Bauakte müssen eine Reihe von Herausforderungen überwunden werden, die über Fragen der Digitalisierung hinausgehen. Im Kern geht es um die Bewältigung organisatorisch-personeller, finanzieller und struktureller Hemmnisse. Oberhausen kann und sollte dafür auf die Erfahrungen von Modellkommunen in Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus zurückgreifen. Gleichzeitig sollen Kooperationsmöglichkeiten mit anderen Kommunen geprüft und auf bestehende Netzwerke zurückgegriffen werden.

Stakeholder/ Treiber

Stadt Oberhausen